

IM WESTEN
GANZ OBEN



Verstärkte Biosicherheit

Gut vorbereitet für den Ernstfall!



ASP-Infoveranstaltung | Amt 39
Dres. Müller & Fellmann | 10.09.2025



JAHRE KREIS STEINFURT
HIER LEBT'S
SICH GUT.



KREIS
STEINFURT

IM WESTEN
GANZ OBEN



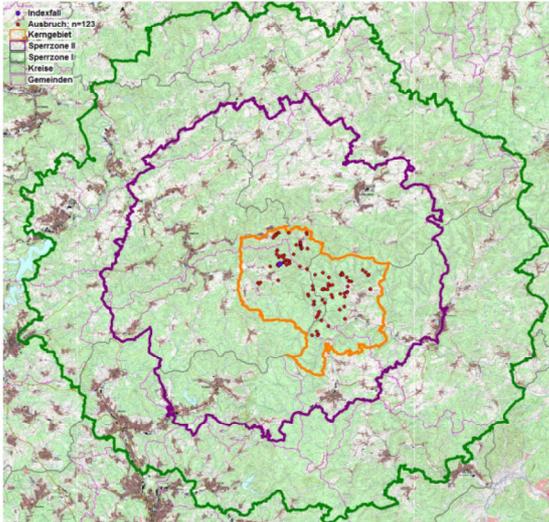
Was erwartet Sie heute?

- Überblick zur aktuellen Lage
- Was hat es mit dem amtlichen Biosicherheitscheck auf sich?
- Wie werde ich „Compliant-Betrieb“?
- Was ist der Unterschied zum „ASP-Status-Betrieb“?

ASP-Infoveranstaltung | Amt 39
Dres. Müller & Fellmann | 10.09.2025



Wie ist der aktuelle Stand der Dinge?



- erster Verdacht am 13.06.2025
- seitdem 123 weitere positiv getesteten Wildschweine
- hohe Wildschweindichte vs. wenige, eher kleine schweinehaltende Betriebe
- unwegsames Gelände und damit erschwerter Zaunbau (schweres Gerät notwendig)
- vermehrte Untersuchungen außerhalb der Zäunung, zum Nachweis wirksamer Maßnahmen
- erweitertes Schwarzwild-Monitoring in NRW (seit Ausbruch ca. 8.400 Proben)
- neuerdings serologische Untersuchung der Wildschweine in Sperrzone II
- Fallenfang mit Hilfe von vier Kleinfängen in OE und SI

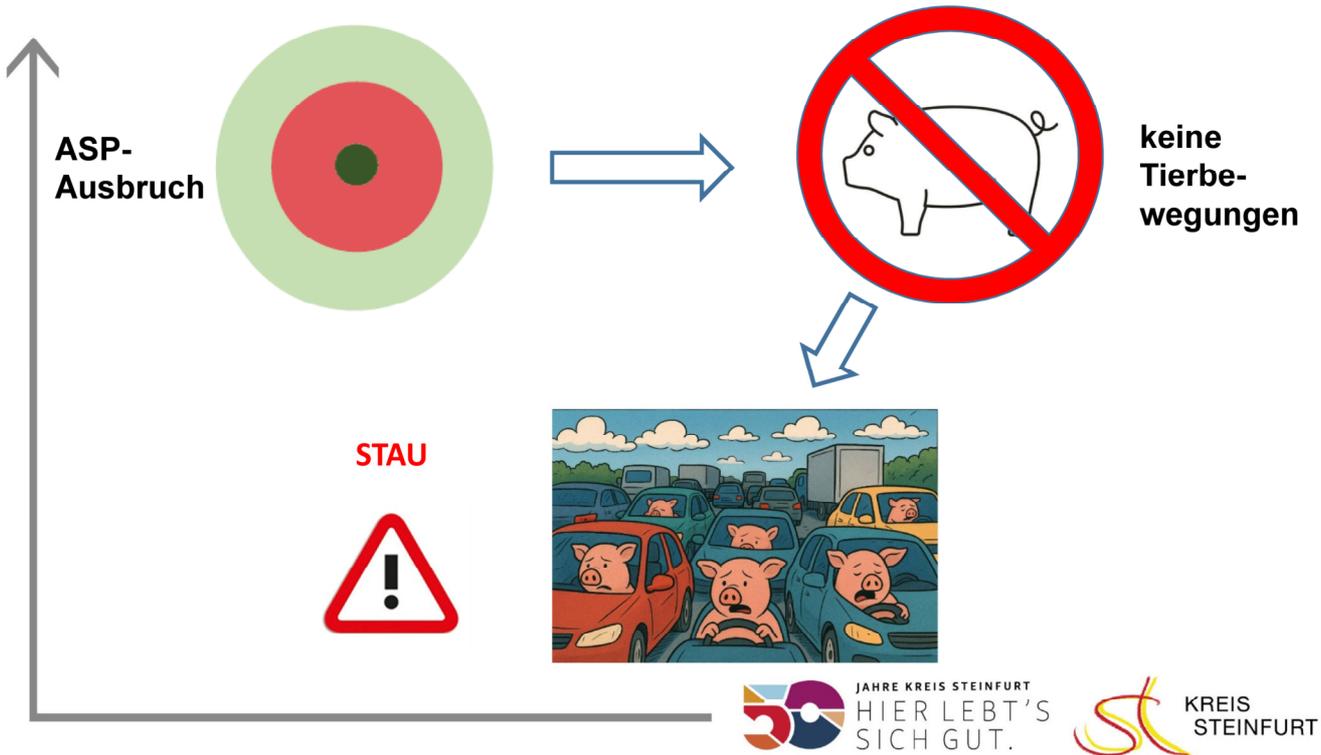


JAHRE KREIS STEINFURT
HIER LEBT'S
SICH GUT.



KREIS
STEINFURT

Warum muss ich meinen Betrieb schon jetzt vorbereiten?



Ausnahmen...

...sind möglich!!!



ABER:

Dafür müssen bestimmte
Voraussetzungen erfüllt werden.

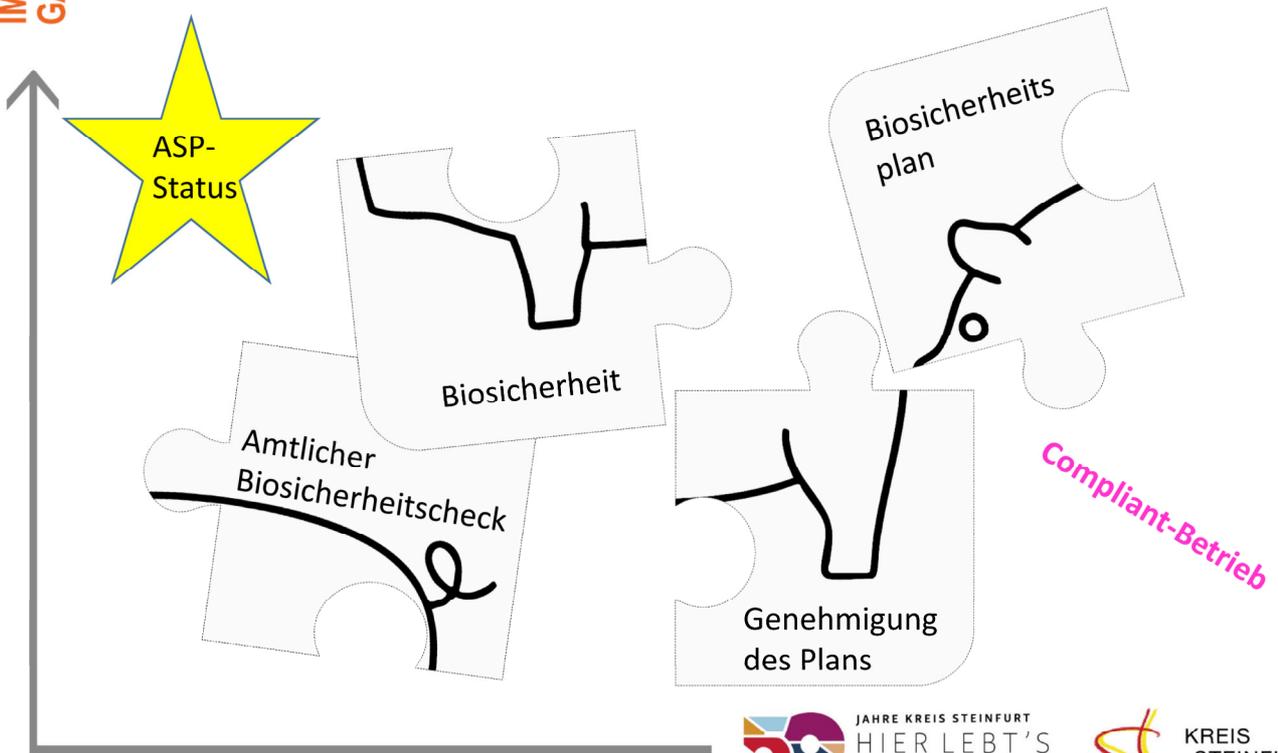


JAHRE KREIS STEINFURT
HIER LEBT'S
SICH GUT.

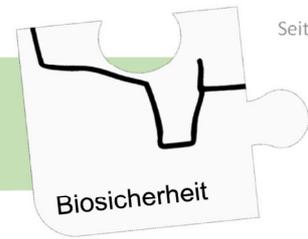


KREIS
STEINFURT

Welche Voraussetzungen gibt es?



Welche Biosicherheits- maßnahmen sind gefordert?



Unabhängig von Betriebsgröße und Haltungszweck!

festgelegt in der EU DVO 2023/594, dazu zählen u.a.

- kein Kontakt mit Schweinen aus anderen Betrieben
- Hygienemaßnahmen beim Betreten des Stalles
- kein Zugang für betriebsfremde Personen und Fahrzeuge
- Vorschriften zur **Hygieneschleuse**
- **Einzäunung**

(Achtung: Rechtsgrundlage ist nicht die SchHaltHygV!!)

- UND: ein **genehmigter Biosicherheitsplan** zum Schutz vor biologischen Gefahren

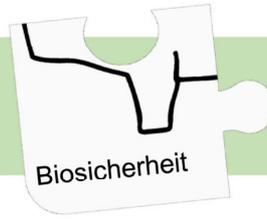


JAHRE KREIS STEINFURT
HIER LEBT'S
SICH GUT.



KREIS
STEINFURT

To Dos



1. bauliche Voraussetzungen schaffen (Hygieneschleuse, Einzäunung etc.) schaffen
2. Betriebsabläufe ggf. anpassen und bestimmen (Laufwege, Hygienemanagement, Besucherbuch etc.)



3. schriftlich im **Biosicherheitsplan** festhalten

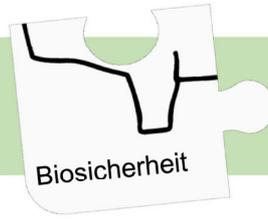


JAHRE KREIS STEINFURT
HIER LEBT'S
SICH GUT.



KREIS
STEINFURT

Support?!



Unterstützung ist reichlich vorhanden:

➤ Biosicherheitsberatung durch Ihren Tierarzt oder den Schweinegesundheitsdienst

➤ finanziell durch die TSK

<https://www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/tiergesundheit/sgd/asp-biosicherheit.htm>



Anlagen und Links

- ▶ Plan zum Schutz vor biologischen Gefahren  410 KByte
- ▶ Muster Unterweisung Personal  134 KByte
- ▶ Muster Besucherbuch  405 KByte
- ▶ Tool zur Erstellung einer Betriebskizze  264 KByte
- ▶ Leitfaden Einfriedung
- ▶ Leitfaden Kadaverlagerung
- ▶ Beihilfe Biosicherheitsberatung
- ▶ Beihilfe ASP-Früherkennung
- ▶ Risikoampel Uni Vechta

Autor: Dr. Sandra Löbert, Tiergesundheitsdienst



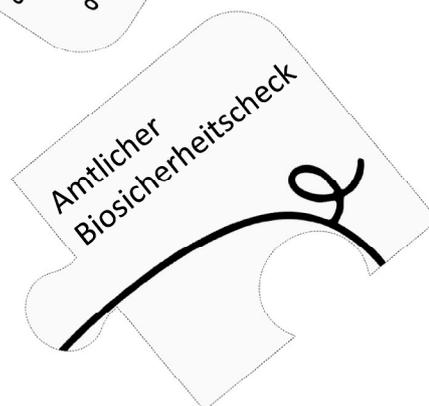
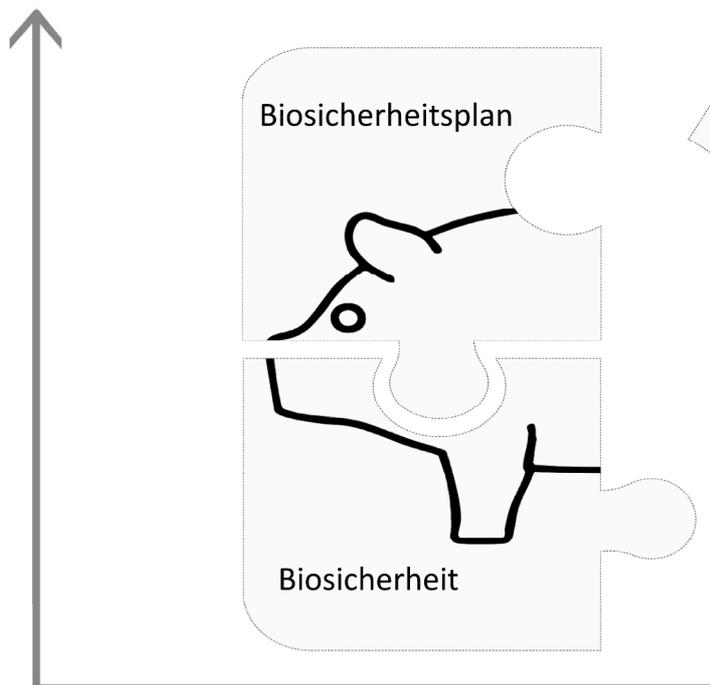
JAHRE KREIS STEINFURT
HIER LEBT'S
SICH GUT.



KREIS
STEINFURT

IM WESTEN
GANZ OBEN

Alles erledigt? Unterlagen vollständig?



IM WESTEN
GANZ OBEN

Wie bekomme ich einen genehmigten Biosicherheitsplan?



Ohne Veterinäramt geht es leider nicht... 😞



**Beihilfe für
Biosicherheitsberatung
nicht vergessen!**

Bitte auf
Vollständigkeit
achten!

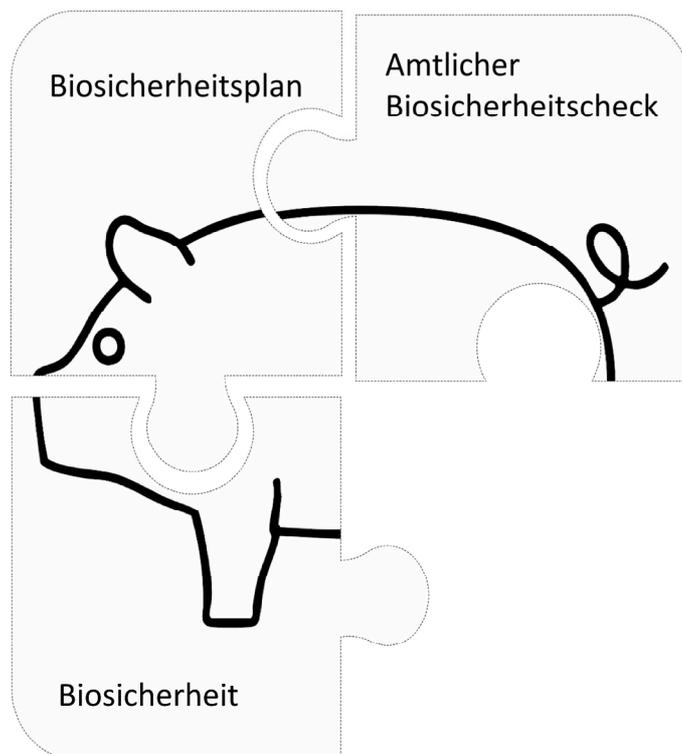


JAHRE KREIS STEINFURT
HIER LEBT'S
SICH GUT.



KREIS
STEINFURT

IM WESTEN
GANZ OBEN

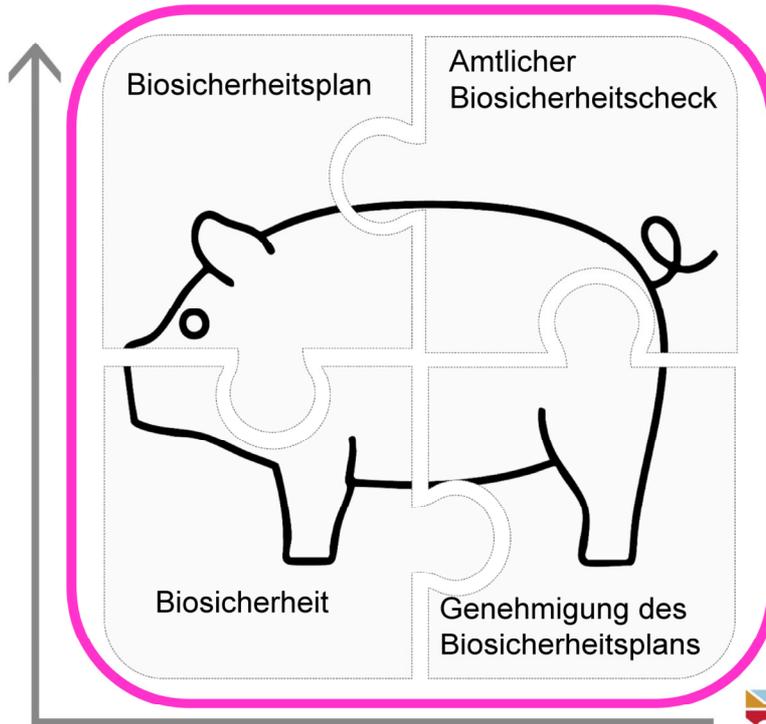


Was passiert beim amtlichen Biosicherheitscheck?

- der Check findet in ST nach vorheriger **Terminvereinbarung statt** (i.d.R. telefonische Kontaktaufnahme durch Vet-Amt)
- es werden **primär** die EU-Vorgaben für eine **verstärkte Biosicherheit** im Falle eines ASP-Ausbruches geprüft sowie die Plausibilität des eingereichten Plans
- ggf. wird der Termin auch genutzt, um **weitere Kontrollbereiche** im Rahmen der IRL routinemäßig zu überprüfen (Tierschutz, Tierarzneimittel)
- Die erste Kontrolle ist **kostenfrei!** (ggf. kostenpflichtige Nachkontrolle vor Ort notwendig)
- **kostenfreier Genehmigungsbescheid** und Erfassung in HI-Tier



Verstärkte Biosicherheit erfüllt!



**Compliant-
Betrieb**



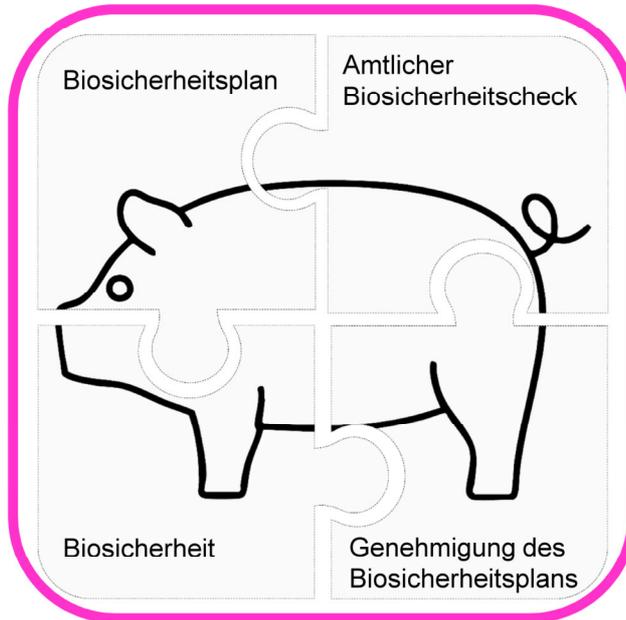
Warum sollten Sie sich jetzt schon um die verstärkte Biosicherheit kümmern?

Prävention!!

I
Ausnahme vom
Verbringungs-
verbot



alle Puzzleteile
müssen
vollständig sein



II
im Seuchenfall



keine
Kapazitäten
beim Vet-Amt
für Pläne und
Checks

Und was ist jetzt der ASP-Status?



Für alle, die noch mehr Sicherheit wollen!

Zusätzlich in seuchenfreien Zeiten:

- wöchentliche Falltieruntersuchung
- Dokumentation in HI-Tier
- 2x jährlich klinische Untersuchung der Tiere

VORTEIL nach ASP-Ausbruch:

- keine 15-tägige Wartefrist
- keine klinischen Untersuchungen vor dem Verbringen
- Untersuchungskosten entfallen



TAKE HOME MESSAGE

1. Bereiten Sie die **verstärkte Biosicherheit** jetzt vor!
2. Nutzen Sie die **Biosicherheitsberatung!**
3. **Keine Angst vor dem Veterinäramt!**
4. **Werden Sie Compliant-Betrieb!**



Noch Fragen?

